



Factsheet: Anerkennung von Potenzialen und Qualifikationen

In Ergänzung zu den bereits bestehenden Massnahmen zur Anerkennung von Berufsqualifikationen laufen verschiedene Projekte, welche die berufliche Integration von Personen mit Schutzstatus S unterstützen.

Das SEM unterstützt in Zusammenarbeit mit dem SBFI seit Ende 2023 drei Pilotprojekte, welche gut qualifizierte anerkannte Flüchtlinge, vorläufig Aufgenommene und Personen mit Schutzstatus S beim Einstieg in den Arbeitsmarkt (Job Coaching) begleiten. Die gewonnenen Erkenntnisse aus diesen Pilotprojekten fliessen unter anderem in die laufenden Arbeiten von Bund, Kantonen und Organisationen der Arbeitswelt im Bereich «Berufsabschluss für Erwachsene» mit ein.

Découvrir: Projekt Pro Act

Das Programm Pro Act der Organisation Découvrir begleitet gut qualifizierte Personen (Ausbildung auf Sekundarstufe II oder Tertiärstufe) in den Kantonen GE, NE und VD bei der Anerkennung ihrer Berufsqualifikationen. Das Ziel ist die nachhaltige berufliche Integration.

SRK: Innovationsprojekt Langzeitpflege

Die Langzeitpflege ist vom Fachkräftemangel besonders betroffen. Es fehlen vor allem diplomierte Pflegefachpersonen, aber auch Fachangestellte Gesundheit (FaGe) und Pflegehelfende SRK (PH SRK). Die Teilnehmenden am Projekt sind Personen, welche in ihrem Heimatland eine Ausbildung im Pflegebereich absolviert haben. Das «Innovationsprojekt Langzeitpflege» ist so ausgestaltet, dass die Teilnehmenden Berufserfahrung sammeln, damit sie entweder eine Anerkennung ihrer Berufsqualifikationen oder ein Diplom als Pflegehilfskraft SRK (PH SRK) erlangen können. Das Ziel ist deren nachhaltige berufliche Integration im Pflegebereich. Die Umsetzung erfolgt etappiert in zwei Phasen. An der Phase I (Pilotphase ab 1. Januar 2024) nehmen die Kantone ZH, VS, BE, GR und UR teil, in der Phase II ab dem 1. Januar 2025 kommen die Kantone BL, FR, JU, LU, SH, SO, SG, TI und VD dazu.

HEKS: Projekt MosaiQ

Das Programm HEKS MosaiQ begleitet gut qualifizierte Personen (Ausbildung auf Sekundarstufe II oder Tertiärstufe) bei Verfahren zur Anerkennung von Berufsqualifikationen. Bei der beruflichen Integration werden sie von einem Jobcoach unterstützt. Das Programm läuft in den Kantonen AG, AI, AR, BE, GR, SH, SG, TG und ZH.

Kontakt für Rückfragen

Staatssekretariat für Migration SEM: medien@sem.admin.ch

Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation: medien@sbfi.admin.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz SRK: Ursula.Luder@redcross.ch Hilfswerk der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz HEKS: dieter.wuethrich@heks.ch

Associationdécouvrir: rocio.restrepo@associationdecouvrir.ch [mailto:](mailto:rocio.restrepo@associationdecouvrir.ch)

